

MP+ Vom Schäufele bis Sauerbraten: 7 Wirtshäuser aus dem Würzburger Landkreis und ihre Besonderheiten

Wo lässt es sich nach getaner Arbeit, einer Wanderung entlang des Mains oder an einem freien Abend im Landkreis Würzburg einkehren? Was bieten die verschiedenen Gasthäuser?



Foto: Fabian Gebert | Die Wirtshäuser im Landkreises Würzburg können mit diversen Köstlichkeiten, wie dem typisch fränkischen Schäufele (Symbolbild), dienen.



Von Milia Geisler



07.03.2023 | aktualisiert: 07.03.2023 04:00 Uhr

 [ARTIKELVORLESEN](#)

Ob es die Sehnsucht nach Omas Küche, der unendlich erscheinende Hunger nach getaner Arbeit oder ganz einfach Lust auf deftiges Essen ist: Fränkische Wirtshäuser können das erfüllen. Diese Redaktion bietet eine Übersicht über sieben Lokalitäten im Landkreis Würzburg, deren Besuch sich lohnt, und zeigt ihre Besonderheiten, durch die sie sich auszeichnen.

1. Gasthof Goldener Adler in Höchberg: Hausmannskost und hausgemachte Wurst



Foto: Andreas Seubert | Im Gasthof Goldener Adler in Höchberg gibt es hausgemachte Wurst.

Bereits seit vier Generationen ist der **Waldstufhof Goldener Adler** in Familienbesitz. Entsprechend groß ist der Anteil an Stammkundschaft, die zum Essen vorbeikommt. Allerdings sind auch sonst alle Generationen gerne gesehen und vertreten. Beim Goldenen Adler wird fränkische Hausmannskost serviert. Die verwendete Wurst wird ausnahmslos in eigener Produktion hergestellt.

- **Platz:** circa 70 Plätze im Innenbereich, einen Außenbereich gibt es nicht.
- **Öffnungszeiten:** Mittwoch und Freitag 11.30 bis 14 Uhr und 16.30 bis 22 Uhr, Samstag 16.30 bis 22 Uhr, Sonntag Freitag 11 bis 14.30 Uhr und 16.30 bis 21 Uhr.
- **Adresse und Kontakt:** Kister Str. 6, 97204 Höchberg. Telefonnummer: (0931) 48340.

2. Die Fischerbärbel: Ein Gasthaus für groß und klein, mit Blick auf den Main in Veitshöchheim



Foto: Sonja Bartsch | In der Fischerbärbel in Veitshöchheim werden unter anderem Meefischli serviert.

Direkt am Schiffsanleger in Veitshöchheim, mit Blick auf den Main, liegt [die Fischerbärbel](#). Die Spezialität des Hauses sind laut Betreiber die Meefischli, kleine Fische aus dem Main. Allerdings gibt es in dem über 70-jährigen Familienbetrieb nicht nur Spezialitäten aus den Gewässern. Auch gutbürgerliche und traditionell fränkische Küche wird Klein und Groß hier angeboten.

- **Platz:** 90 Plätze im Innenbereich, 90 Plätze im Außenbereich.
- **Öffnungszeiten:** Dienstag bis Samstag 12 bis 21 Uhr, sonntags 12 bis 20 Uhr.
- **Adresse und Kontakt:** Mainlande 5, 97209 Veitshöchheim. Telefonnummer: (0931) 91251.

3. Gasthof Zum Anker: Das urige Gasthaus in der Ochsenfurter Innenstadt



Foto: Horst Becker | Die Geschichte des Gasthofs Zum Anker in Ochsenfurt geht bis 1693 zurück.

Die Tradition des [Gasthauses Zum Anker](#) geht bis auf das Jahr 1693 zurück. Dementsprechend besticht das Restaurant mit dem Charme eines urtümlichen Gasthofes. Direkt in der Ochsenfurter Innenstadt, nahe der alten Mainbrücke, lässt sich hier einkehren. Klassisch fränkische Gerichte, wie Schweinebraten und Schäuferle werden auf der Karte nicht vermisst.

- **Platz:** circa 70 Plätze im Innenbereich und knapp 100 Außenbereich.
- **Öffnungszeiten:** Donnerstag und Freitag 12 bis 14 Uhr und 17 bis 21.30 Uhr, Samstag 11 bis 21.30 Uhr, Sonntag 11 bis 16 Uhr.
- **Adresse und Kontakt:** Brückenstraße 10, 97199 Ochsenfurt. Telefonnummer: (09331) 7409.

4. Zum Goldenen Ochsen: Wirtshaus mit eigenem Weinanbau in Sommerhausen



Foto: Alexandra Maiwald | Im Gasthaus Zum goldenen Ochsen in Sommerhausen gibt es Wein aus den eigenen Weinbergen.

Ein weiterer Traditionsbetrieb, seit 1966 in der Familie, befindet sich in Sommerhausen. Im [Wirtshaus Zum Goldenen Ochsen](#) wird fränkische Hausmannskost serviert, darunter "Braten wie zu Omas Zeiten", Ochsenzunge und Sauerbraten. Im Gasthaus wird ausschließlich Wein aus den eigenen Weinbergen serviert. Gäste des angegliederten Hotels können außerdem das Angebot an Weinproben und Weinbergführungen in Anspruch nehmen.

- **Platz:** circa 75 Plätze im Innenbereich, circa 35 Plätze im Außenbereich.
- **Öffnungszeiten:** bis etwa April Montag ab 16 Uhr, Donnerstag ab 17 Uhr, Freitag ab 16 Uhr, Samstag und Sonntag ab 11.30 Uhr; in der Hauptsaison von Donnerstag bis Montag ab 11.30 Uhr.

- **Adresse und Kontakt:** Hauptstraße 24, 97286 Sommerhausen. Telefonnummer: (09333) 203.

5. Zur Alten Brauerei Zapf in Uettingen: Tradition seit 1883 und selbstgebrautes Bier



Foto: Andreas Herr | Eigens gebrautes Bier wird in der Alten Brauerei "Zapf" aufgetischt.

In diesem Jahr seit 140 Jahren in Familienbetrieb ist die [Alte Brauerei Zapf](#) eine Institution in Uettingen. Aufgrund der langjährigen Tradition zieht der Gasthof viel Stammkundschaft an. Auf den wechselnden Tageskarten gibt es traditionell fränkische Küche, beispielsweise vertreten durch gebratene Leber und Schäufele. Seit fünf Jahren wird zudem wieder [das eigene Bier gebraut](#) und serviert. Für die besonders Interessierten werden darüber hinaus Brauseminare angeboten.

- **Platz:** etwa 75 Plätze im Innenbereich, etwa 60 Plätze im Außenbereich.
- **Öffnungszeiten:** Donnerstag bis Samstag 17 bis 22 Uhr, Sonntag 11.30 bis 14.30 Uhr und 17 bis 21.30 Uhr.
- **Adresse und Kontakt:** Kirchplatz 2, 97292 Uettingen. Telefonnummer: (09369) 8221.

6. Landgasthof Zum Bären in Thüngersheim: Fränkische Küche im Gewölbekeller



Foto: Dieter Oppel | Im Gasthof Zum Bären in Thüngersheim gibt es unter anderem das Grillmeister Steak von ehemaligem Deutschen Grillmeister Dieter Oppel.

Mit einem Gewölbekeller aus dem Jahr 1549 handelt es sich beim [Landgasthof Zum Bären](#) um ein Restaurant mit historischem Flair. Im Sommer zieht das Wirtshaus viele Urlauberinnen und Urlauber an. Ansonsten versorgt der ehemalige Deutsche Grillmeister und Inhaber Dieter Oppel jegliche Kundschaft aus der Region. Eine Spezialität des Hauses ist entsprechend das Grillmeister Steak.

- **Platz:** 140 Plätze im Innenbereich, 80 × ätze im Außenbereich.
- **Öffnungszeiten:** Mittwoch bis Sonntag 11.30 bis 14 Uhr und 17 bis 22 Uhr.
- **Adresse und Kontakt:** Kirchgasse 1, 97291 Thüngersheim. Telefonnummer: (09364) 7267.

7. Schlossgaststätte Rimpar: Schlossambiente und Food Truck



Foto: Jens Cosmar | Die Schlossgaststätte Rimpar besticht durch ein außergewöhnliches Ambiente.

Noch relativ jung ist die [Schlossgaststätte in Rimpar](#), die seit 2020 im Besitz der Familie Cosmar ist. Hier wird fränkische, regionale Küche serviert, die saisonal wechselt. Neben dem außergewöhnlichen Ambiente, mit Restaurant im Gewölbe und Plätzen im Schlossinnenhof, kann die Gaststätte [einen Foodtruck](#) bieten. Dieser hat keine festen Standorte, sondern kann für Veranstaltungen gemietet werden.

- **Platz:** 80 Plätze im Innenbereich, 40 Plätze im Außenbereich.
- **Öffnungszeiten:** Donnerstag bis Samstag 11.30 bis 23 Uhr, Sonntag 11.30 bis 16 Uhr.
- **Adresse und Kontakt:** Schloßberg 1, 97222 Rimpar. Telefonnummer: (09365) 8975701.

Anmerkung der Redaktion: Es gibt noch viele weitere Wirtshäuser im Landkreis Würzburg. Wir stellen Ihnen nur eine Auswahl davon vor und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Welche weiteren Wirtshäuser darf man nicht verpassen? Schreiben Sie sie gerne in die Kommentare.

Nichts mehr verpassen: [Abonnieren Sie den Würzburg-Newsletter](#) und erhalten Sie dreimal in der Woche die wichtigsten Nachrichten aus Ihrer Region per E-Mail.

| Weitere Artikel